

Amt für Stadtforschung
und Statistik für
Nürnberg und Fürth



Nürnberg in Zahlen 2014



Stadtgebiet

Lage: 11°04'43" östl. Länge, 49°27'20" nördl. Breite ¹⁾

Höhenlage Hauptbahnhof 309 m, Burgberg 352 m,
(über NN): tiefster Punkt 284 m, höchster Punkt 407 m

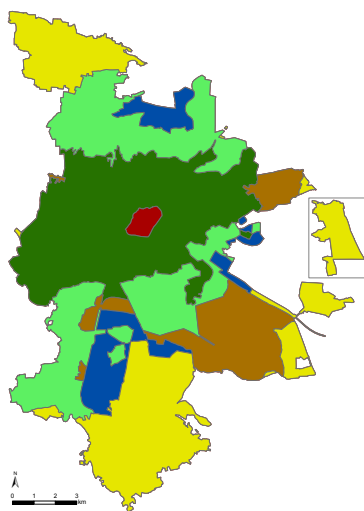
Größte Ausdehnung: Nord-Süd Richtung 23,5 km
Ost-West Richtung 21,4 km

Flächennutzung

2012

Gesamtfläche:	186,4 km ²
davon Gebäude- und Freiflächen	35,9 %
Landwirtschaft	21,9 %
Verkehrsflächen	17,5 %
Wald	16,1 %
Erholungsfläche	4,7 %
Wasser	2,2 %
Sonstiges	1,7 %

Stadtgebietsentwicklung seit 1806



Jahr Stadtgebietsfläche insg.

1806	1,6 km ²
1899	54,4 km ²
1930	100,5 km ²
1938	123,0 km ²
1966	134,7 km ²
2010	186,4 km ²

Bevölkerungsentwicklung seit 1431

Jahr	Einwohner	Jahr	Einwohner
1431	22 797	1946	312 338
1662	40 276	1956	426 858
1806	25 176	1972	514 976
1852	53 638	1985	465 255
1900	261 081	2000	488 400
1939	423 383	2011	510 602

1) Wolffsches Rathaus

Politische Vertretung

Stadtratswahl 2014



Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly (SPD)

2. Bürgermeister Christian Vogel (SPD)

3. Bürgermeister Dr. Klemens Gsell (CSU)

Partnerstädte

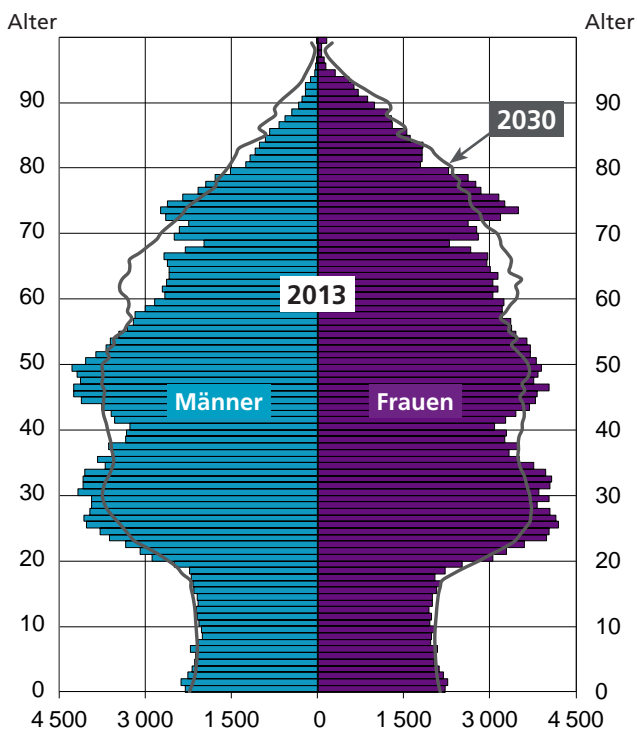
Stadt	Land	seit
Antalya	Türkei	1997
Atlanta	USA	1998
Charkiw	Ukraine	1990
Córdoba	Spanien	2010
Glasgow	Schottland	1985
Hadera	Israel	1986
Kavala	Griechenland	1999
Krakau	Polen	1979
Nizza	Frankreich	1954
Prag	Tschechien	1990
San Carlos	Nicaragua	1985
Shenzhen	China	1997
Skopje	E.J.R. Mazedonien	1982

Träger des Internationalen Nürnberger Menschenrechtspreises

Sergej Kowaljow (Russland)	1995
Abe J. Nathan (Israel) und Khémaïs Chammari (Tunesien)	1997
Fatimata M'Baye (Mauretanien)	1999
Bischof Samuel Ruíz García (Mexiko)	2001
Ibn Abdur Rehman (Pakistan) und Teesta Setalvad (Indien)	2003
Tamara Chikunova (Usbekistan)	2005
Eugénie Musayidire (Ruanda)	2007
Abdolfattah Soltani (Iran)	2009
Hollman Morris (Kolumbien)	2011
Kasha Jacqueline Nabagesera (Uganda)	2013

Bevölkerungsstruktur (in %) ²⁾		2009	2013
Anteil an der Bevölkerung nach Geschlecht	insgesamt	100	100
	männlich	48,2	48,7
	weiblich	51,8	51,3
nach Familienstand (18 Jahre und älter)	ledig	31,0	33,1
	verheiratet	50,2	48,4
	verwitwet	8,7	8,2
	geschieden	10,1	10,4
nach Konfession	evangelisch	32,4	30,0
	katholisch	28,1	26,6
	übrige bzw. ohne	39,5	43,4
nach Altersgruppen	unter 6	5,0	5,1
	6-14	7,3	7,1
	15-24	11,3	11,4
	25-34	14,9	15,6
	35-64	40,9	40,5
	65-74	11,6	10,4
	75 und älter	9,1	9,9

Altersstruktur der Bevölkerung 2013 und Prognose für 2030



2) wohnberechtigte Bevölkerung, Stand: 31.12.

Wohnberechtigte Bevölkerung nach Nationalität

Deutsche (in %)	83,0	81,1
Ausländer (in %)	17,0	18,9
aus insgesamt ... Ländern (Anzahl)	154	157
Einwohner mit Migrationshintergrund insg. (in %)	38,6	41,1

Ausländer nach Staatsangehörigkeit (in %)

EU-Mitgliedstaaten ⁴⁾	34,1	45,5
darunter Griechenland	9,7	10,6
Italien	6,8	6,4
Polen	4,5	5,6
Rumänien	3,0	5,9
Türkei	23,1	18,9
Ukraine	5,7	4,3
Rusland	4,0	3,4
Kroatien	3,9	3,5
Bosnien-Herzegowina	3,0	2,6
Irak	2,9	2,5

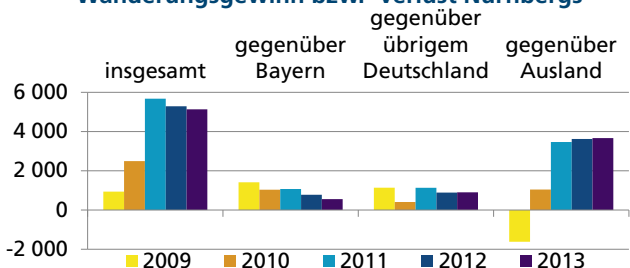
Haushalte³⁾ 2009 2013

insgesamt	260 548	277 598
mit 1 Person (in %)	48,4	50,3
mit 2 Personen (in %)	29,2	28,3
mit 3 u. mehr Personen (in %)	22,4	21,3
mit Kindern (in %)	17,9	17,2
Alleinerziehende (in %)	4,5	4,3

Bevölkerungsbewegung⁵⁾ 2009 2013

Geburten	4 461	4 855
Sterbefälle	5 415	5 593
Zuzüge	29 030	36 191
Fortzüge	28 091	31 058
Umzüge im Stadtgebiet	38 648	37 439
Eheschließungen	2 175	2 413

Wanderungsgewinn bzw. -verlust Nürnbergs



3) Stand: 31.12.

4) ab 2013: EU28

5) 2013: vorläufige Zahlen

Bildung

Allgemein bildende Schulen 2012/13	Anzahl	Schüler
Grundschulen ⁶⁾	57	15 212
Mittel- und Hauptschulen ⁶⁾	29	7 813
Volksschulen zur sonderpäd. Förderung	15	2 820
Realschulen	12	6 169
Gymnasien	15	12 755
Freie Waldorfschule und Ausländische Schule	2	1 040
Abendrealschule, Abendgymnasium und Kolleg	3	1 188

Berufliche Schulen 2012/13	Anzahl	Schüler
Berufsschulen und Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung	12	18 320
Berufsfachschulen	31	2 193
Berufsfachschulen des Gesundheitswesens	21	1 783
Fach- u. Technikerschulen	7	1 392
Fachoberschulen	6	2 650
Berufsoberschulen	4	1 109
Wirtschaftsschulen	4	1 264
Fachakademien	6	645

Hochschulen 2012/13	Anzahl	Studierende
Fachhochschulen	2	12 075
Kunsthochschulen	2	705
Universität	1	8 012

Bildungszentrum Nürnberg	2012
Doppelstunden	52 481
Teilnehmer	163 078

Stadtbibliothek Nürnberg	2013
Entleihungen	2 007 365
Medienbestand	916 991

6) Schulen mit organisatorischer Einheit von Grund- und Mittel-/Hauptschule werden jeweils bei beiden Schularten gezählt.

Kulturelle Einrichtungen/ Sehenswürdigkeiten	Vorstellungen/ Veranstaltungen	Besucher
Staatstheater Nürnberg ⁷⁾	777	297 022
Meistersingerhalle	801	309 890
Stadion	193	857 721
davon Sonder-/Drittveranstaltungen	155	127 455
Fußballspiele 1.FCN	38	730 266
Arena	81	325 000
Tiergarten		986 837
Museen der Stadt Nürnberg		643 733
darunter Spielzeugmuseum		113 202
Albrecht-Dürer-Haus		78 455
Stadtmuseum Fembohaus		35 972
Germanisches Nationalmuseum		335 949
DB Museum		202 100
Burg		156 848
Neues Museum		73 283
Kinos		2 013 323



Albrecht-Dürer-Haus
© 2009 Uli Kowatsch/CTZ Nürnberg

Krankenhäuser	17
Krankenbetten	3 471
Ärzte in Krankenhäusern	1 227
Ärzte in freier Praxis insgesamt	1 269
darunter Allgemeinärzte und praktische Ärzte	286
sonstige Fachärzte	764
Zahnärzte	454
Öffentliche Apotheken	138

7) Stand: Spieljahr 2012/13

Tageseinrichtungen für Kinder 2013

im Alter von 0 bis unter 3 Jahren	22
im Alter von 2 bis unter 8 Jahren (ohne Schulkinder)	177
im Alter von 5 bis unter 14 Jahren (nur Schulkinder)	92
mit Kindern aller Altersgruppen	134

Kinder in Tageseinrichtungen im Alter

von 0 bis unter 3 Jahren	2 495
von 3 bis unter 6 Jahren	11 301
von 6 bis unter 11 Jahren	7 478
von 11 bis unter 14 Jahren	298

Einrichtungen für ältere Menschen 2012

Heime	Anzahl 56	Plätze	6 426
Heimbewohner/-innen			5 763
Personal			3 978
darunter Teilzeitbeschäftigte			2 194

Soziale Sicherung

Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) Juni 2013

Empfänger von Arbeitslosengeld II	33 051
Empfänger von Sozialgeld	13 352

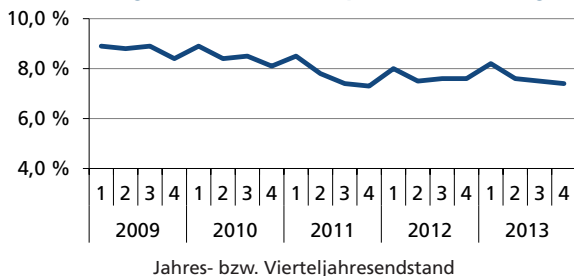
Empfänger von Sozialhilfe (SGB XII) 2012

Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	2 224
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	8 275
Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII	8 752

Arbeitsmarkt Jahresdurchschnitt 2013

	Deutschland	Bayern	Nürnberg
Arbeitslosenquote ⁸⁾ (in %)	6,9	3,8	7,8
Arbeitslose insgesamt	2 950 250	264 523	21 302
darunter weiblich (in %)	45,9	46,7	47,7
Ausländer (in %)	17,1	20,9	34,3

Entwicklung der Arbeitslosenquote in Nürnberg^{8), 9)}



8) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen

9) ab Mai 2009: Neuausrichtung der arbeitsmarktpolitischen Instrumente

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ¹⁰⁾	2009	2013
Beschäftigte insgesamt	264 324	278 637
darunter weiblich	120 344	128 285
Auszubildende	15 014	13 548

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Juni 2013

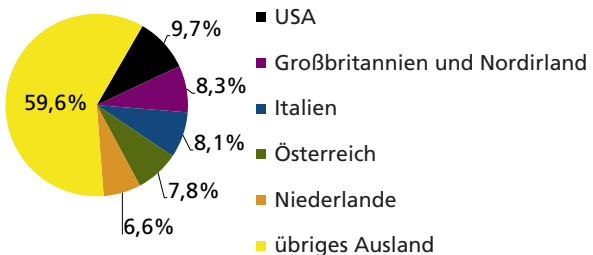


Wirtschaft	2007	2011
Bruttowertschöpfung (in Mio. €)	18 513	20 151
darunter im		
Produzierenden Gewerbe (in %)	23,7	24,1
Dienstleistungsbereich (in %)	76,1	75,8
Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen (in €)	57 463	62 460

Messezentrum	2009	2013
Zahl der Messebesucher	908 896	958 696
darunter Besucher der		
Consumenta	141 186	154 746
Freizeit Messe Nürnberg	106 604	92 083
Spielwarenmesse	75 409	72 595
BioFach	46 771	41 794

Fremdenverkehr	2009	2013
Beherbergungsbetriebe	148	152
Betten	15 126	16 492
Ankünfte insgesamt	1 182 565	1 508 135
darunter aus dem Ausland	321 325	452 371
Übernachtungen insgesamt	2 128 291	2 666 932
darunter aus dem Ausland	608 738	847 262

Ankünfte aus dem Ausland 2013



10) mit Arbeitsort in Nürnberg; Stand: 30.06.

Baufertigstellungen (nur Neubau)

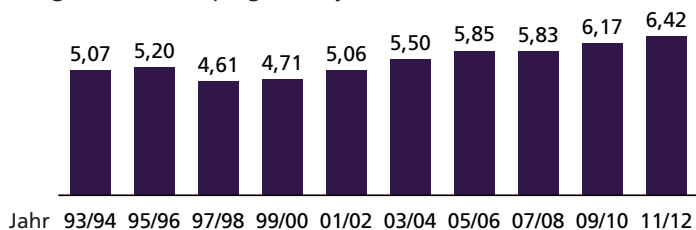
Wohngebäude	451	399
darunter Ein- und Zweifamilienhäuser	385	328
Wohnungen insgesamt	1 035	1 064

Wohnungsmarkt

Bestand an Wohngebäuden	68 554	69 794
davon Ein- und Zweifamilienhäuser	45 333	45 980
Mehrfamilienhäuser	23 221	23 701
Bestand an Wohnungen in Wohngebäuden	259 226	265 499
davon in Ein- und Zweifamilienhäusern	53 010	52 150
Mehrfamilienhäusern	206 216	208 414
Wohnfläche je Einwohner (in m ²)	38,3	39,9
Einwohner je Wohnung	1,9	1,9

Entwicklung der Nettokaltmieten

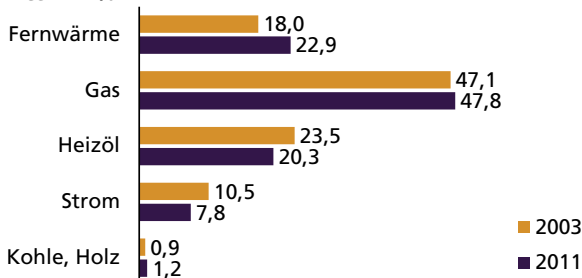
Durchschnittliche Nettokaltmieten für frei finanzierte Wohnungen laut Mietspiegel in € je m²



Heizenergie

Womit wird überwiegend in Wohngebäuden geheizt?

Anteil in %



Energie- und Wasserversorgung		2009	2013
Stromabgabe (in 1 000 kWh)		3 161 378	2 911 480
Gasabgabe (in 1 000 kWh)		5 980 240	5 917 539
Fernwärmeabgabe (in 1 000 kWh)		1 260 155	1 304 406
Wasserabgabe (in 1 000 m ³)		28 976	29 024
Immissionen		2009	2013
Messstelle Nürnberg Bahnhof		Jahresmittelwert	
Schwefeldioxid SO ₂ (in mg/m ³)		0,003	0,005
Kohlenmonoxid CO (in mg/m ³)		0,4	0,4
Stickstoffdioxid NO ₂ (in mg/m ³)		0,038	0,035
Feinstaub PM ₁₀ (in µg/m ³)		26	28
Klima		2013	
Durchschnittliche Lufttemperatur	(in °C) Abweichung von der Norm ¹¹⁾		9,3 0,5
Niederschlagshöhe	(in mm) in Prozent der Norm ¹¹⁾		647,2 100,5
Sonnenscheindauer	(in Std.) in Prozent der Norm ¹¹⁾		1 526,4 89,9
Verkehr			
Flughafen		2009	2013
Starts und Landungen		71 217	62 644
Passagieraufkommen		3 969 857	3 314 524
geflogene Luftfracht (in t)		10 609	9 909
Hafen		2008	2012
Schiffsankünfte		605	538
Frachtumschlag (in t)		14 098 339	15 414 177
Öffentlicher Personennahverkehr		2009	2013
Fahrgäste (in 1 000)		219 561	211 983
Linienlänge (in km)		551,2	614,1
Haltestellen		596	617
Straßen im Stadtgebiet		2009	2013
Gesamtlänge (in km)		1 146	1 148
darunter Gemeindestraßen (in km)		1 002	1 004
Bestand an Kraftfahrzeugen		2008	2012
Zugelassene Kraftfahrzeuge		256 702	269 274
darunter Pkw und Kombi		217 146	228 167

11) Norm = langjähriger Mittelwert Nürnberg-Flughafen Periode 1961-1990

Stadt	Fläche in km²	Ein- wohner am 31.12. <small>12)</small>	Aus- länder- anteil <small>12)</small>	Arbeits- losen- quote <small>13)</small>	Kfz je 1 000 Einw. <small>12)</small>
Nürnberg	186,37	510 602	17,0	7,9	520
Berlin	891,75	3 501 872	14,1	13,3	379
Hamburg	755,33	1 798 836	13,8	7,8	468
München	310,70	1 378 176	24,2	5,1	548
Köln	405,17	1 017 155	16,3	9,6	496
Frankfurt am Main	248,31	691 518	21,4	7,5	508
Stuttgart	207,35	613 392	22,6	5,5	514
Düsseldorf	217,41	592 393	18,3	9,0	545
Dortmund	280,71	580 956	16,0	12,8	510
Essen	210,34	573 468	12,3	12,0	533
Bremen	325,55	548 319	13,1	10,6	472
Leipzig	297,37	531 809	6,0	13,0	426
Dresden	328,31	529 781	4,8	10,0	453
Augsburg	146,84	266 647	17,4	6,9	518
Regensburg	80,70	136 577	11,2	4,8	669
Würzburg	87,63	133 808	12,8	4,9	528
Ingolstadt	133,37	126 732	15,5	3,7	760
Fürth	63,35	116 317	13,1	6,6	554
Erlangen	76,95	106 326	15,1	3,7	551

12) Einwohnerzahlen: Fortschreibung auf Basis der Volkszählung 1987

13) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen; Jahresdurchschnitt

Impressum:

Herausgeber:

Stadt Nürnberg
 Amt für Stadtforschung und Statistik für Nürnberg und Fürth
 Unschlittplatz 7a
 90403 Nürnberg
 Telefon 09 11 / 2 31-28 43
 Fax 09 11 / 2 31-28 44
 E-Mail statistikinfo@stadt.nuernberg.de
 Internet www.statistik.nuernberg.de

Titelbild: Ralf Schedlbauer/Stadt Nürnberg

Druck: Nova.Druck Goppert GmbH,
 Andernacher Straße 20, 90411 Nürnberg

Erscheinungsdatum: Juli 2014

Für diese Veröffentlichung wurden neben Ergebnissen der Wohnungs- und Haushaltserhebungen der Stadt Nürnberg auch Daten des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung sowie der Bundesagentur für Arbeit und Daten aus verschiedenen anderen Quellen herangezogen.

© Bildrechte: Stadt Nürnberg, Presse- und Informationsamt;
 Vervielfältigung und Verarbeitung, auch auszugsweise, von Texten, Tabellen und Diagrammen mit Quellenangabe gestattet.